

Lehrerdynastie

Beitrag von „Ruhe“ vom 16. Januar 2021 12:44

Zitat von state_of_Trance

Ganz so einfach ist es nun auch nicht, Schüler der Realschule haben beim Übergang in die gymnasiale Oberstufe oft große Probleme. Da ist die "böse" Gesamtschule oft das bessere System, da dort mehr auf die Oberstufe hingearbeitet wird.

Es gibt viele Möglichkeiten zum Abitur, wenn es denn sein muss. Nach der Realschule gibt es, wie im Zitat oben erwähnt, das Gymnasium, die Gesamtschulen, die Berufskollegs und vieles mehr.

Mein Kind hatte eine Realschulempfehlung und ist auch nun auf einer. Es gab auch keine "vielleicht Eignung" fürs Gymnasium. Das haben mein Mann und ich nicht als persönliche Niederlage empfunden.

Mein Mann war selbst war auf der gleichen Realschule, hat danach Abitur gemacht und dann studiert und ist nun Dipl.-Ing.

Da mein Mann im öffentlichen Dienst als Ingenieur tätig ist verdient er nach Tarif. Ist also kein Topmanager (mit dem hier so gern von einigen verglichen wird, sobald man was "besseres" als Lehramt studiert hat), weil er Ingenieur-Studium gemacht hat.